

# Besitzer von Elektroautos müssen in der Krise mit einem schockierenden Anstieg der Versicherungsprämien um 1000 % rechnen

geschrieben von Chris Frey | 8. Oktober 2023

**Neue Reportagen: Die Versicherungsprämien sind für alle Autofahrer gestiegen, aber für die Fahrer von Elektroautos sind sie in Zeiten der Krise bzgl. Lebenshaltungskosten besonders stark gestiegen.**

[Christopher Sharp](#)

Berichten zufolge sehen sich Besitzer von [Elektroautos](#) während der [Lebenshaltungskostenkrise](#) mit einem Anstieg ihrer [Versicherungsprämien](#) um fast 1000 Prozent konfrontiert.

Für einige Besitzer sind die Prämien im Vergleich zum letzten Jahr zur bösen Überraschung der Besitzer um über 4.000 Pfund gestiegen. [Tesla-Besitzer](#) haben ihre Geschichten in einer [Facebook-Gruppe](#) geteilt, wo sie anderen von den horrenden Prämien erzählten, die sie jetzt zahlen müssen. Ein Besitzer berichtete, dass Aviva sich weigerte, ihn und sein Tesla Model Y zu versichern, als seine Versicherung erneuert werden musste, und dass andere Marken ihn abgewiesen hatten.

Diese Erfahrungen kommen nur wenige Wochen, nachdem Premierminister [Rishi Sunak](#) die Politik der Regierung in Bezug auf den Verkauf von neuen [Benzin-](#) und [Dieselfahrzeugen](#) geändert hat, nachdem die Hersteller Millionen in den britischen [Markt](#) für Elektroautos investiert haben.

Tesla-Fahrer David sagte dem [Guardian](#): „Mein Versicherer war von Juli 2022 bis Juli 2023 Aviva, aber als der Vertrag erneuert werden sollte, erhielt ich einen Brief des Inhalts, dass sie das Tesla Model Y nicht mehr versichern würden. Ich bin Mitglied in einem Forum für Tesla-Besitzer in Großbritannien, und viele andere Leute scheinen das gleiche Problem zu haben. Ich habe wochenlang auf allen Vergleichsseiten sowie bei einzelnen Versicherern und spezialisierten Maklern recherchiert, aber entweder wollten sie das Auto nicht versichern oder die Kostenvoranschläge lagen bei 5.000 Pfund oder mehr.“

David sagte, dass das beste Angebot, das er von Direct Line erhielt, 4.500 £ betrug, eine Zahl, die 5.000 £ überstieg, wenn man die monatlichen Zinsen hinzurechnete. David ist übrigens nicht der einzige betroffene Elektroautofahrer.

Alex Gherlis fährt einen Smart EQ Forfour, ein Stadtauto, das ab etwa 20.000 £ zu haben ist.

Vor seiner Vertragsverlängerung Mitte August teilte ihm John Lewis Finance mit, dass sie sein Elektroauto nicht mehr versichern würden, weil sie grundsätzlich keine Elektrofahrzeuge mehr versichern.

Für Eigentümer wie Alex und David kommen die Ablehnungen vor der schwersten Zeit des Jahres für die Menschen in UK. Wenn es kälter wird und die Energiepreise steigen, wird jeder Anstieg der Prämien härter treffen.

Alle Autofahrer haben mit einem Anstieg der Prämien zu kämpfen, aber die Benzinfahrer sehen sich einem Bericht von Confused.com zufolge mit einem durchschnittlichen Anstieg von nur 29 Prozent konfrontiert. Louise Thomas, Motorenexpertin bei Confused.com, sagte: „Obwohl Elektrofahrzeuge immer häufiger anzutreffen sind, sind sie auf den britischen Straßen immer noch in der Minderheit, und die Versicherer haben weniger Erfahrung bei der Festlegung von Prämien für diese Art von Autos.“

Neben dem Anstieg der Prämien gibt es auch andere Risikofaktoren für Fahrer von Elektroautos. Der Geschäftsführer von Green Insurer Paul Baxter erklärte, dass die Kosten und die Verfügbarkeit von Ersatzteilen wichtige Faktoren sind.

Das gilt auch für das für die Reparatur der Autos erforderliche Fachwissen. Baxter erklärte: „Es gibt auch ein Problem mit der Technologie und den Fähigkeiten in den Reparaturnetzwerken. Sie sind in Bezug auf das Fachwissen noch nicht so weit wie bei den herkömmlichen Autos. Wenn man eine Tür verbeult, ist das kein Problem, aber wenn die Batterie beschädigt wurde, sind sie noch nicht so weit“.

Ein Sprecher von Aviva sagte der Publikation: „Obwohl wir das Tesla Y-Modell im letzten Jahr versichert hatten, haben wir im Laufe des Jahres die Zulassungskriterien geändert und waren nicht mehr in der Lage, bei der Erneuerung eine Police anzubieten. Wir haben weitere Änderungen vorgenommen und können diese Fahrzeuge bereits bei einigen unserer Produkte versichern und erwarten, dass weitere folgen werden.“

Ein Sprecher von Direct Line fügte hinzu: „Wir berechnen die Preise für die Policen unserer Kunden auf der Grundlage unserer Einschätzung des Risikos und der von uns verwendeten Bewertungsfaktoren, einschließlich des Fahrzeugmodells und der Inflation. Wie viele andere Sektoren sehen sich auch die Versicherer mit höheren Kosten konfrontiert.“

Express.co.uk hat Tesla und Aviva um eine Stellungnahme gebeten, aber noch keine erhalten.

Link:

[https://www.express.co.uk/news/uk/1818572/electric-cars-insurance-cost-of-living?mc\\_cid=b3d62bbee5](https://www.express.co.uk/news/uk/1818572/electric-cars-insurance-cost-of-living?mc_cid=b3d62bbee5)

Übersetzt von Christian Freuer für das EIKE